„Frauen & Macht“ Führungskräftecoach Zita Küng aus der Schweiz in Henstedt-Ulzburg

22.05.2017 05:56

Frau und Macht ist nach wie vor keine selbstverständliche Verbindung. Viele schwanken zwischen Allmacht und Ohnmacht. Es ist deshalb wichtig, dass Frauen, die sich für die Kommunalpolitik interessieren oder bereits dort engagiert sind, mit ihrem eigenen Verständnis von Macht auseinandersetzen,

ihre Machtressourcen erkennen und Einsatzmöglichkeiten üben.

Mehr als die Hälfte aller Wahlberechtigten im „echten Norden“ sind Frauen. Dennoch spiegelt sich dies nicht in ihrem Einfluss wieder: Frauen sind seltener in der Politik vertreten, ebenso in Führungspositionen in Wirtschaft und Wissenschaft. „Eine gute und gerechte Demokratie beginnt aber bereits mit der Verteilung von Entscheidungsmacht“, so Svenja Gruber, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Henstedt-Ulzburg. Der Frauenanteil in den politischen Gremien in den vier Kommunen liegt bei aktuell 30% in Norderstedt 29% in Henstedt-Ulzburg, 24% in Bad Bramstedt, und 19% in Kaltenkirchen.

Für das Seminar „Frauen und Macht“ der erfolgreichen Kampagne „Mehr Frauen in die Kommunalpolitik“ konnte Zita Küng, Führungskräftecoach aus Zürich gewonnen werden

Zum Seminarinhalt:
Engagierte Frauen wollen Einfluss nehmen. Ohne Macht geht da nichts. Was verstehen wir unter Macht, welchen Personen ordnen wir Macht zu und welche Art der Machtausübung ist uns angenehm? Jede Frau erstellt ihr persönliches Machtprofil. Die Gruppe wirft auch einen Blick auf das gemeinsame Machtprofil von Frauen und Männern und diskutiert Zuschreibungen. Es werden anhand von konkreten Situationen Möglichkeiten entwickelt, die persönliche Macht bewusst einzusetzen und zu gestalten. Methodisch reflektiert jede Frau ihren eigenen Zugang zur Macht, profitiert vom Coaching und dem kollegialen Austausch untereinander.

Frauen & Macht
Zita Küng, Führungskräftecoach aus Zürich
Datum: Freitag, 16.06.2017 von 17 bis 20 Uhr und
Samstag, 17.06.2017 von 10 bis 17 Uhr
Ort: Rathaus Henstedt-Ulzburg (Seiteneingang nutzen)
Zielgruppe: Frauen, die sich politisch engagieren (möchten)
Investition: 30 € (bitte Barzahlung)
Bei Gemeinde-/Stadtvertreterinnen können die Kosten aus dem Fortbildungsetat für Ehrenamtliche übernommen werden.
Anmeldung: bis 02.06.2017 bei ihrer Gleichstellungsbeauftragten Bedarf an Kinderbetreuung bitte angeben. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt.

Die Referentin:
Zita Küng aus Zürich ist Juristin, Organisationsentwicklerin und Führungskräftecoach. Sie führt seit 1999 die Agentur EQuality in der Schweiz. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Strategien der Potenzialnutzung, insbesondere Nachwuchsförderung von weiblichen High Potentials. Zita Küng ist Autorin von „Praktische Organisationsanalyse. Strategien verstehen und gestalten – erkennen, was gespielt wird“ und „Gender Mainstreaming – Gleichstellungsmanagement – das Praxisbuch“.

Damit sich der Frauenanteil bei den Kommunalwahlen Frühjahr 2018 deutlich erhöht, organisiert sie zusammen mit Ihren Kolleginnen Claudia Meyer aus Norderstedt und Sabine Schaefer-Maniezki aus Kaltenkirchen Fortbildungsveranstaltungen und regelmäßige Netzwerktreffen. Kooperationspartnerinnen bei diesen überparteilichen Angeboten speziell für Frauen sind die Heinrich-Böll-Stiftung und das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung.

Weitere Seminarthemen in 2017 sind „Wie funktioniert Kommunalpolitik“ am 22./23.09.17 mit Sabine Rautenberg und „Solidarität und Konkurrenz unter Frauen“ mit Doris Cornils am 10./11.11.17. Regelmäßige Netzwerktreffen in der Zeit zwischen den Fortbildungen dienen dem Erfahrungsaustausch zur Kommunalpolitik, der politischen Auseinandersetzung und der Netzwerkpflege. Als Gast wird zu jedem Netzwerktreffen eine erfahrene Kommunalpolitikerin eingeladen, die von ihrem Werdegang und ihre Erfahrungen als aktive Politikerin berichtet und den Frauen Mut macht, sich in der Kommunalpolitik

(weiter) zu engagieren.

- Claudia Meyer, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Norderstedt
  Tel.: 040/53595-106, E-Mail: gleichstellungsstelle@norderstedt.de
- Svenja Gruber, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Henstedt-Ulzburg
  Tel.: 04193/963-170, E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@h-u.de
- Sabine Schaefer-Maniezki, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kaltenkirchen
  Tel.: 04191/939-152, E-Mail: s.schaefer-maniezki@kaltenkirchen.de